

## AUSSTELLUNG ZUM AUSLEIHEN

## Spinnmilbe mutiert zum Kunstobjekt

► Sie planen einen Tag der offenen Tür, aber es fehlt Ihnen noch ein zusätzliches Highlight? Sie möchten für Ihre Kunden einen Chopinabend im Gewächshaus arrangieren, und es fehlt noch etwas Außergewöhnliches? Genau an solche Momente dachten die Macher des Kunst-Zyklus „Phyto-Art“, als sie die Bilder des Künstlers Martin Welzel ins Internet stellten. Hier kann nun jeder Interessierte die virtuelle Galerie in Augenschein nehmen und die Kollektion für ein oder mehrere Tage „in echt“ buchen.

Die Bilder, die zu dem Zyklus gehören, beschäftigen sich mit Pflanzen, ihren Standortfaktoren und den Organismen, die auf, in und von ihnen leben. Ausgangspunkt sind **Mikroskopaufnahmen und Beobachtungen**, die der Künstler Martin Welzel bei seiner Arbeit beim Pflanzenschutzdienst Bonn machen konnte. Auf die **korrekte Wiedergabe** der von ihm studierten Objekte legt er großen Wert; bei der Entwicklung der Bilder verändert und verfremdet er die vertraute Umgebung, die Farben oder die Größenverhältnisse. Ziel ist, einen künstlerischen Zugang zu naturwissenschaftlichen Themen zu eröff-



Mit seinem Zyklus „Phyto-Art“ möchte Martin Welzel dem Betrachter naturwissenschaftliche Themen im wahrsten Sinne des Wortes näherbringen, wie hier die Spinnmilbe.

Foto: Martin Welzel

nen. Seit Oktober 2003 ist der gesamte Kunst-Zyklus Phyto-Art als **Dauerausstellung im Internet** ([www.virtuelle-galerie.de](http://www.virtuelle-galerie.de)) präsentiert und kann ab sofort als Ausstellung gebucht werden. **Kontakt:** Martin Welzel, Tel.: 0228-4220266, E-Mail: [martin.welzel@virtuelle-galerie.de](mailto:martin.welzel@virtuelle-galerie.de). [ts]

Quelle: TASPO

Unabhängige Fachzeitung für Produktion, Dienstleistung und Handel im Gartenbau  
137. Jahrgang · Nr. 46 · 14. November 2003